

Der SC Burgdorf am Schwabenland Cup Stuttgart, 17.5. – 19.5.2024, Jun. Cb, Ea und Eb



SC Burgdorf, Jun. Cb

Jun. Cb:

Der SC Burgdorf war nun bereits zum dritten Mal am Schwabenland Cup in Stuttgart mit dabei. Bisher reisten wir ausschliesslich mit den E Junioren an. Nachdem wir, Renato Caccivio und Marco Reuter, auf diese Saison hin das Team Cb übernommen haben, wollten wir auch den älteren Junioren das Erlebnis Schwabenland Cup ermöglichen. Das Team war von dieser Idee sofort begeistert. Je näher das Turnier kam, umso grösser die Vorfreude. Da wir Trainer nicht das erste Mal nach Stuttgart reisten, fiel uns die Planung entsprechend leichter. Am 17.05.2024 war es dann endlich soweit, der SC Burgdorf besammelte sich gemeinsam in der heimischen Neumatt, Jun. Ea, Eb und Cb. Mit dabei auch die treuen und wichtigen Begleiter und Betreuer, die Eltern, welche sich angemeldet haben und als Fahrer die Reise überhaupt ermöglichten. 09.00 Uhr trafen die ersten Kids und Erwachsene ein. Die Aufregung war bei allen spürbar, für viele war dies die erste Reise ins Ausland mit einer Fussballmannschaft. Nachdem alle eingetroffen und auf die einzelnen Autos aufgeteilt waren, konnte das Abenteuer Schwabenland Cup 2024, die Mini EM, beginnen. Um 09.30Uhr ging die lang ersehnte Reise los, auf geht's in Richtung Stuttgart.



Nach einer störungsfreien Reise kamen alle Beteiligten gesund und munter in Stuttgart an. Wir steuerten direkt unsere Unterkunft an wo alle Junioren des SC Burgdorf untergebracht waren. Schnell waren alle Zimmer bezogen, die Jungs nisteten sich rasch ein und waren bereit, um auf das Gelände des Turniers zu gehen. Ziel Stuttgart Feuerbach. Wie sieht es da aus? Wie viele Plätze hat es da? Wie ist der Rasen? Sind viele Zuschauer da? Viele Fragen die schnellstmöglich geklärt werden mussten. So ging es raschmöglichst auf das Gelände. Der anhaltende Regen änderte nichts daran das die Stimmung gut war. Nachdem das Nachtessen und die ersten Eindrücke verdaut waren ging es 19.15Uhr los mit der Eröffnungsfeier. Gesamthaft waren 120 Teams in den Kategorien U9 bis U15 mit dabei, sowie etliche Zuschauer, Eltern, Betreuer, Freunde und Verwandte. Zur jeweiligen Hymne der Länder, welche die Teams vertreten haben, es war ja die Mini EM, marschierten die Teams unter viel Applaus und Jubel ein.



Empfang der Teams



Einmarsch des SC Burgdorf

Bereits am ersten Abend, kurz nach der Eröffnungsfeier, stand das erste Gruppenspiel auf dem Programm. Wo stehen wir? Was ist hier möglich? Nervosität und Freude waren spürbar. Nach kurzer Vorbereitungszeit folgte der Anpiff zum Eröffnungsspiel. Burgdorf startete entschlossen, willig und mutig, zeigte sich von einer tollen Seite. Trotzdem war das Spiel umkämpft, unser Gegner wehrte sich vehement und kam auch zu einzelnen Chancen. Doch Burgdorf setzte sich verdient mit 2:0 durch und krönte einen gelungenen Tag mit den ersten 3 Punkten. Glücklich und zufrieden verschoben wir gemütlich zu den Autos, und nach einer 20-minütigen Fahrt durch Stuttgart erreichten wir wieder unsere Unterkunft. Nachdem es in der Unterkunft doch noch ruhig geworden war, folgte ein langer verdienter Schlaf.

Tag 2: Unser Spielplan meinte es gut mit uns. Das zweite Gruppenspiel war um 15.30Uhr angesetzt. Das gab uns die Möglichkeit gemütlich Frühstück zu essen und sich frisch zu machen. Die Freizeit nutzten wir für einen gemeinsamen Bummel im Zentrum der Stadt. Es gab ausreichend Zeit um in die vielen attraktiven Läden zu stürzen, und um zusammen Zeit zu verbringen. Perfektes Teambuilding. Zur Freude aller nahmen wir unser Mittagessen gemeinsam bei Five Guys ein, jugendgerechtes Essen, Burger mit Pommes, vielen Pommes 😊



Gemeinsam unterwegs, eine echte Mannschaft

Gut gelaunt und voller Zuversicht, mit breiter Brust, brachen wir wieder auf zum Sportplatz Feuerbach. Das zweite Gruppenspiel, kurz darauf auch das dritte Gruppenspiel standen auf dem Programm. Wir wussten das es schwer wird. Der FC Urdorf (Wales) aus der Zürcher Promotion League sowie eine physisch starke deutsche Mannschaft, die TSG Niederrad 1898 (Kroatien) standen uns gegenüber. Ein Sieg aus den zwei Spielen hätte zum Einzug in den Viertelfinal gereicht. Die Spiele waren sehr schwer und uns wurden die Grenzen aufgezeigt. Wir wehrten uns tapfer bis zur letzten Minute und die Jungs kämpften bis zum Schluss, trotzdem reichte es nicht zum erhofften Viertelfinal. Die Enttäuschung war gross, war doch der Glaube da, weiterkommen zu können. Doch es blieb keine Zeit die Köpfe hängen zu lassen. Es folgte unmittelbar das erste Platzierungsspiel. Das neue Ziel war nun Platz 9, doch dazu brauchte es 3 Siege am Stück. Unter Berücksichtigung der Enttäuschung, Müdigkeit und den ersten Blessuren eine heikle Aufgabe. Doch die Jungs trotzen allem und starteten erfolgreich in die Platzierungsspiele. Nun musste es schnell gehen, eine kurze Nacht stand bevor. Das zweite Platzierungsspiel bestritten wir am Sonntag bereits um 08.30 Uhr.

Tag 3: Nach einer erwarteten kurzen Nacht mussten wir in kürzester Zeit das Morgenessen einnehmen, sich frisch machen, Zimmer räumen und reinigen sowie auschecken. Die letzte Fahrt zum Gelände verlief schon fast routiniert. Müde und mit vielen Blessuren betraten wir das Spielfeld. Ein lockeres Aufwärmen und viele motivierende Worte erachteten wir unter diesen Umständen als optimale Vorbereitung auf die anstehenden Spiele.

Uns blieb nichts erspart. Im ersten Spiel musste der Sieger im Elfmeterschiessen ermittelt werden. Eine neue Situation, Nervenanspannung pur. Die Burgdorfer verwandelten alle souverän. Nebst tollen Schützen hatten wir einen top Torhüter, er parierte den 4. Elfmeter und schenkte uns den Sieg! Tolles Gefühl. Nun mobilisierten wir noch einmal alle Kräfte und bestritten unser letztes Spiel in Stuttgart. Die Mannschaft zeigte da phasenweise ihren besten Fussball und siegte ungefährdet, unter Applaus unserer Fans von den Teams Ea und Eb. Voller Stolz erreichten wir unser Ziel, alle Platzierungsspiele gewonnen, Platz 9 erreicht. Sozusagen «the best of the rest». Mit einer positiven Bilanz von 4:2 Siegen beendeten wir den diesjährigen Schwabenland Cup. Bevor es zur Siegerehrung ging, revanchierten wir uns bei den E Junioren und verfolgten und unterstützten gemeinsam das Team Ea bei Ihrem letzten Platzierungsspiel. Hopp Burgdorf!



Lockeres Aufwärmen



Elfmeterschiessen, alle fieberten mit

Mit vielen Eindrücken, lehrreichen Spielen, nach schönen gemeinsamen Stunden auf und neben dem Platz, rückte nun der Abschied aus Stuttgart näher. Wir verabschiedeten uns noch auf dem Gelände, wünschten uns eine gute Reise und bedankten uns gegenseitig für das gelungene Abenteuer Schwabenland Cup. Am Abend, unfallfrei, trafen alle wieder in Burgdorf ein und freuten sich auf das eigene Bett. Auch der Arbeits- und schulfreie Tag Pfingstmontag kam gelegen, mussten sich doch alle Beteiligten von einem intensiven Wochenende erholen. Wie schon in den vergangenen Jahren war es wiederum eine tolle Reise. Neue Freundschaften wurden geschlossen, der Horizont erweitert und den Fussball Mal anders erlebt.

Jun. Ea

Nach einer langen Anreise mit anschliessendem Zimmerbezug in der Jugendherberge stand für das Ea Team bereits am Freitagabend das Eröffnungsspiel an. Bei anhaltendem Regen und zunehmender Dunkelheit ging das Spiel nach toller Aufholjagd verloren.



Am nächsten Morgen nach einer kurzen Nacht, fand bereits das nächste Spiel statt. In einem packenden Duell zeigte das Team viel Moral und holte gegen den im Endklassement drittplatzierten Gegner den ersten Punkt.

Schnell wurde klar, dass sich das Team in der Kategorie U11 Platin nur mit den Stärksten misst. Mit viel Spielfreude und Leidenschaft sowie grossem Einsatz haben die Jungs sich der Herausforderung gestellt und es folgten weitere spannende und umkämpfte Spiele.

Einzig das Glück wollte auch in einem dramatischen und emotionalen Penaltyschiessen nicht auf Seite des Teams kippen um ein langersehntes und mehr als hochverdientes Erfolgserlebnis einzufahren.

Vor allem durch die großartige und lautstarke Unterstützung und die vielen Aufmunterungen der zahlreich mitgereisten Betreuer, Eltern und Fans ist die Enttäuschung bei den Spielern sofort wieder in Freude und Spass am gemeinsamen Erlebnis gewichen.



Mit viel Applaus und lautstarken «SCB» und «Hopp Schwiiz» Rufen bei der Rangverkündigung, geht das Team als Sieger der Herzen und Sympathien aus dem Turnier.

Einmal mehr durften die Jungs grossartige Tage erleben, eine tolle Zeit miteinander verbringen, wertvolle Erfahrungen sammeln und als Team weiter zusammenwachsen.

Jun. Eb

Auch die Spielerinnen und Spieler des Eb reisten am Pfingstwochenende nach Stuttgart. Die Youngsters traten in der Kategorie U10 an und sammelten viele wertvolle Erfahrungen. Für die meisten war es das erste Mal so weit weg von zu Hause, ohne die Eltern dabei zu haben. Die Kids meisterten die Hürden neben dem Platz, zeigten viel Spielfreude auf dem



Feld und wuchsen noch einmal stärker zusammen. Ein toller Ausflug, den die Kinder sicherlich nie mehr vergessen werden.



Dank den Unterstützern, den Fahrern und Betreuer vor Ort, konnten wir dieses Erlebnis gemeinsam geniessen. Ein ganz grosses Dankeschön gilt auch den Sponsoren:

Ypsomed, Steinwerk, B + R Glas GmbH, Sanitas Troesch, A + W Architektur und Wert

Dank den Sponsoren war es uns möglich, nicht nur fussballerisch, sondern auch optisch zu überzeugen. Eigens für Stuttgart konnten wir ein Dress entwerfen welches jeder Spieler mit seinem Wunschnamen und seiner Lieblingsnummer versehen durfte und nun mit besten Erinnerungen an ein tolles Erlebnis rund um den Fussball weiter tragen darf.

Nach dem Turnier ist vor dem Turnier. Auch 2025 findet der Schwabenland Cup statt. Idealerweise wieder mit einigen Teams vom SC Burgdorf am Start. Kinder und Jugendliche mit am Start die dieses tolle Erlebnis nie vergessen und immer fest mit dem SC Burgdorf in Verbindung bringen.

Hopp Burgdorf!



SC Burgdorf, Junioren/innen Ea, Eb, Cb